

A lush green forest with sunlight filtering through the trees. The scene is vibrant and natural, with a variety of green shades and dappled light on the forest floor.

Die Speisereste von gestern
werden zur Energie von Morgen

SARIA®



Organics2Power

ecoMotion
ReFood
pure bioenergy
SECANIM



Petfood & Feed

BIOCEVAL
SARVAL

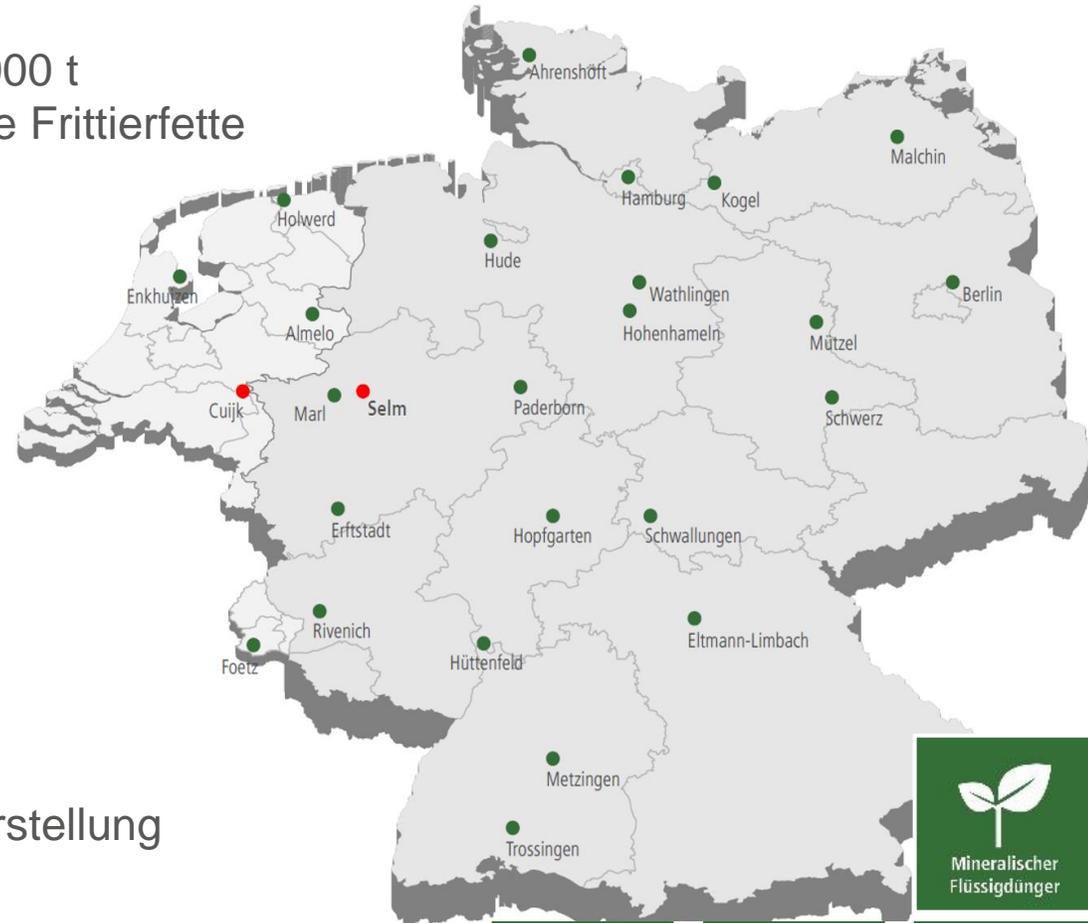


Food & Pharma

U+H VAN
HESSSEN
Bioiberica



- Jährliche Sammlung von bundesweit über 550.000 t Lebensmittel- und Speisereste sowie gebrauchte Frittierfette an über 65.000 Leistungsorten
- 21 Niederlassungen
- Über 1.500 Mitarbeiter
- Über 430 Nutzfahrzeuge
- 5 Biogasanlagen in Deutschland
- Produktion von nachhaltigem Strom, Wärme, organischem Dünger sowie Vorprodukte zur Herstellung von Biodiesel.



Ihr zuverlässiger Partner für die Entsorgung von Speiseresten

- Gastronomie
- Hotels
- Kantinen
- Großküchen
- Lebensmittelproduzenten/-händler
- Metzger

Küchenabfälle



Verpackte Lebensmittel



Gebrauchte Fette



Unverpackte Lebensmittel



Knochen, Fette, Schwarten





- DIN EN ISO 9001
- RedCert zertifiziert
- Entsorgungsfachbetrieb [Efb]
- HACCP-Konformitätsnachweis
- Energieaudit
- Bundesgütegemeinschaft „Kompost“

ReFood LKW



Digitale Dokumentation



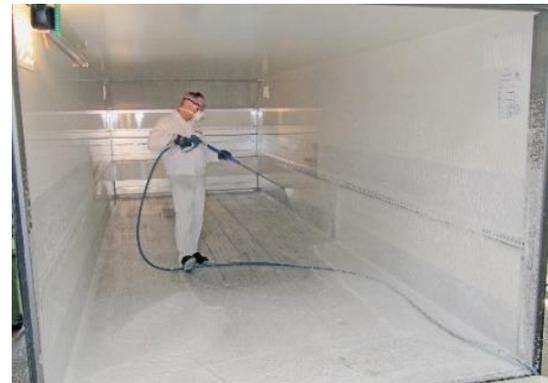
Trennung der Fraktionen



Behälterwaschstraße



Desinfektion der LKWs



Abschlusskontrolle



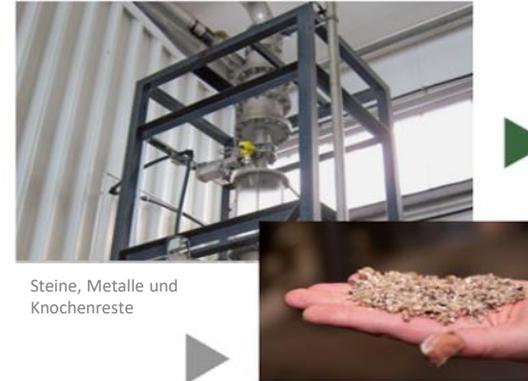
Hammermühle zerkleinert Lebensmittel



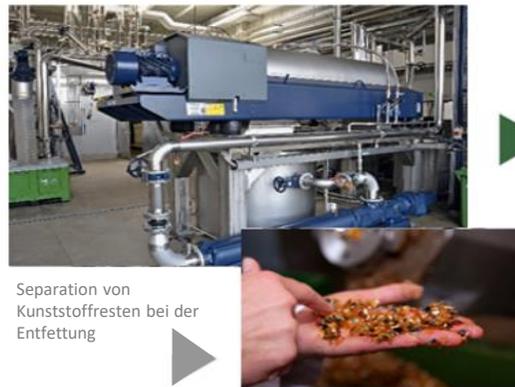
Bei der Hygenisierung wir die Rohbiomasse erhitzt



Der Hydrozyklon trennt die Schadstoffe durch Schwerkraft



Entfettung der Lebensmittelreste im Dekanter



Durch die Siebung des Gärrestes werden weitere Verunreinigungen von den organischen Stoffen getrennt



Erzeugung nachhaltiger Energie





Nachhaltiger
Strom



Klimaschonende
Wärme



Organischer
Dünger



Bio

Rohstoff
für Biodiesel

Biogasanlagen in Deutschland

Kogel (östlich Hamburg)
2,4 MW



Malchin (westlich Rostock)
2,0 MW



Genthin (nördlich Magdeburg)
1,9 MW



Schwallungen (östlich Fulda)
1,9 MW



Marl (nördliches Ruhrgebiet)
3,1 MW





- reich an Nährstoffen wie Stickstoff, Kalium und Phosphor
- schont Ressourcen im Gegensatz zu mineralischen Düngern und ist deshalb besonders **nachhaltig**
- hohe Viskosität sorgt für gute Verarbeitbarkeit und schnelle Aufnahme im Boden
- zertifiziert von der Bundesgütegemeinschaft Gärprodukte e.V.
- umfangreiche interne und externe Analytik



- Zusammenarbeit mit der Universität Hohenheim über die Düngewirksamkeit des Gärprodukts
- Erfolgreiche Erstellung eines Rechtsgutachtens für die Zulassung in Wasserschutzzone III
- Erstellung eines Gutachtens mit der Firma Müller BBM über Schwermetallgehalte
- Zusammenarbeit mit der Firma Plancotec über die Düngewirksamkeit in Gefäßversuchen
- Labor- und Pflanzversuch mit der Universität Bonn





Die Speisereste von gestern
werden bei uns zur Energie von
Morgen